



## Ministerium für Inneres und Sport

### Verkehrssicherheit

### Landespolizei Sachsen-Anhalt erneut bei europaweiten Geschwindigkeitskontrollen dabei

„Es geht uns darum, Sachsen-Anhalts Straßen für alle Verkehrsteilnehmer sicherer zu machen. Und deshalb war es für uns klar, erneut bei dieser Schwerpunktaktion mitzumachen. Auch wenn die Landespolizei kontinuierlich und ganzjährig die Geschwindigkeiten überwacht, sind solche konzentrierten Aktionen wichtig, um noch einmal verstärkt auf die Einhaltung der Verkehrsregeln und die möglichen Unfallfolgen hinzuweisen.“, so Staatssekretär Klaus Zimmermann zur Ankündigung der europaweiten Kontrollwoche zum Thema Geschwindigkeit.

In der diesjährigen zweiten ROADPOL-Geschwindigkeitskontrollwoche vom 5. bis 11. August 2024 wird die Landespolizei für die Geschwindigkeitsüberwachung wieder verschiedene Verkehrsüberwachungstechnik einsetzen. Neben Hand- und Großmessgeräten sind landesweit auch Enforcement-Trailer im Einsatz.

Staatssekretär Klaus Zimmermann mit einem besonderen Appell: „Auf den Beginn des neuen Schuljahres weise ich an dieser Stelle noch einmal besonders hin. Unsere Abc-Schützen sind im Straßenverkehr teilweise noch unerfahren und schätzen Gefahren häufig falsch ein – so könnte ein Schulkind unvermittelt über die Straße laufen. Halten Sie sich stets an die vorgeschriebene Geschwindigkeit, erst recht im Bereich von Schulen!“

Interessierte Medienvertreterinnen und -vertreter können sich am 8. August 2024 in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr an einer Kontrollstelle der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau in der Albrechtstraße in Dessau-Roßlau über die Geschwindigkeitskontrollen informieren.

Im Rahmen der ersten Geschwindigkeitskontrollwoche vom 15. bis 21. April 2024 waren insgesamt mehr als 1.250 Polizeibeamtinnen und -beamte im Einsatz und überprüften die Geschwindigkeit von rund 207.000 Fahrzeugen. Dabei stellten sie mehr als 5.230 Fahrzeugführer im Land fest, die zu schnell unterwegs waren.

#### Hintergrund:

Das Netzwerk ROADPOL e. V. ist aus dem Zusammenschluss der Verkehrspolizeien der Mitgliedsländer der Europäischen Union hervorgegangen. Es verfolgt das Ziel, die Sicherheit auf europäischen Straßen zu verbessern und plant hierzu jedes Jahr europaweite Verkehrsüberwachungsaktionen. Die Polizei Sachsen-Anhalt beteiligt sich auch in diesem Jahr an zahlreichen Aktionen zu Themen wie Geschwindigkeit oder Kontrolle des gewerblichen Güter- und Personenverkehrs.

Impressum:  
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt  
Verantwortlich:  
Patricia Blei  
Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"  
39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542  
Fax: 0391 567-5520  
E-Mail: [Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de](mailto:Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de)